

LEADER - LAG Göttinger Land

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. Januar 2022 per ZOOM Videokonferenz

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17:30 Uhr
 Teilnehmer: siehe Zoom-Teilnehmerübersicht (per Video oder Telefon)
 Protokoll: Manuela Wolff

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.07.2021
3. Bericht des LEADER-Regionalmanagements zum aktuellen Stand des Fördermittelbudgets der LAG
4. Bericht des Büros pro loco zum Stand des Prozesses zur Erarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK)
5. Nachwahlen zum LAG-Vorstand
6. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit – Feststellung der Tagesordnung

Die LAG-Vorsitzende Christel Wemheuer eröffnet die Sitzung um 16 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 9 kommunale Vertreter und 12 WISO-Partner zu Beginn der Sitzung anwesend. Einzelne Teilnehmer haben die Sitzung zeitweise bzw. vor dem Sitzungsende verlassen (s. Zoomprotokoll).

TOP 2 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.07.2021

Zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.07.2021 gibt es keine Änderungswünsche.

TOP 3 Bericht des LEADER-Regionalmanagements zum aktuellen Stand des Fördermittelbudgets der LAG

Herr Berndt berichtet, dass das Jahreskontingent 2018 nach der n+3-Regel fristgerecht ausgezahlt wurde und keine Mittel verloren gegangen sind.

| Gesamtübersicht | | | |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | Projektkosten | LEADER | ML 12.01.22 |
| Abgerechnete Projekte | 3.652.247,17 € | 1.702.708,68 € | 1.685.656,89 € |
| Darüber hinaus bewilligte Projekte | 1.767.344,37 € | 883.399,01 € | |
| Eingereichte Projekte | 439.574,58 € | 48.100,00 € | |
| Von der LAG gebundene Mittel | 226.240,00 € | 40.300,00 € | |
| Summe bewilligte Mittel | | 2.620.107,69 € | 2.629.012,24 € |
| Summe gebundene Mittel | 6.085.406,12 € | 2.708.507,69 € | |
| Summe nicht bewilligte Mittel | | 211.574,47 € | 202.669,92 € |
| Restmittel Gesamtbudget neu: 2.831.682,16 € | | 123.174,47 € | |

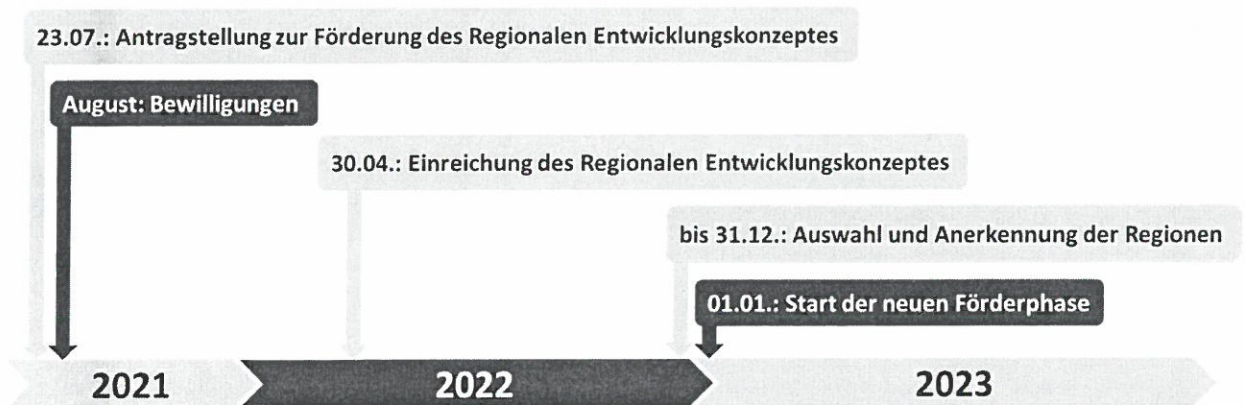
Das Projekt „Photovoltaikanlage Dorfladen Fuhrbach“ mit einem LEADER-Anteil von 16.000,00 € wurde von den Antragstellern zurückgezogen.

Laut den Unterlagen des Regionalmanagements stehen noch 123.000 € aus dem LEADER-Budget für neue Projekte zur Verfügung. Laut der Aussage des ArL sind es lediglich 8.000 €. Eine Liste des Ministeriums weist rund 114.000 € aus. Eine Abschließender Abgleich konnte aufgrund fehlender Unterlagen aus dem ArL noch nicht vorgenommen werden.

Die Restmittel müssen in diesem Jahr von der LAG gebunden und vom ArL bewilligt werden, sowie bis Mitte 2023 ausgezahlt sein. Entsprechende Projekte sollten möglichst im April dieses Jahres ausgewählt werden.

Für die neue Förderphase sind immer noch einige wichtige Fragen offen. So ist die Förderung der Mehrwertsteuer noch nicht geklärt und wird in den Ländern voraussichtlich unterschiedlich umgesetzt. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen (BAG LAG) setzt sich bundesweit für die Förderung der Mehrwertsteuer ein.

Trotz der offenen Fragen bleibt der Zeitplan für die Erstellung des REK unverändert:



TOP 4 Bericht des Büros pro loco zum Stand des Prozesses zur Erarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK)

Herr Glatthaar informiert über den Zeitplan und den stattgefundenen Arbeitsgruppensitzungen aus den Handlungsfeldern. Am 02.02.22 ist ein Vernetzungstreffen aller fünf Arbeitsgruppen geplant. Inhalte werden gemeinsame Themen, wie Synergieeffekte, Überschneidungen und die Erarbeitung eines Leitbildes sein. In einem dritten Treffen der fünf AGs werden die REK Ziele und die Endfassung formuliert. Abgabefrist für das REK ist der 30. April.

Frau Lehmann informiert über Inhalte der Auftaktveranstaltung vom 19.11.21 und über die erste Runde der Arbeitsgruppensitzungen.

Die teilweise großen Diskussionsrunden waren sehr konstruktiv. Die Ergebnisse aller Arbeitsgruppen (Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten drei Arbeitsbegriffe genannt werden) der ersten Treffen sind in sogenannte Metapläne abgebildet worden.

Es folgt eine Diskussion von Vorschlägen für die SWOT Aufnahme in der Sitzung. Die LAG diskutiert einzelne Aspekte aus den Handlungsfeldern, die in den Treffen der Arbeitsgruppen ambivalent diskutiert wurden.

Handlungsfeld 1: Umwelt- und Naturschutz, Landwirtschaft

➤ Künftig sollen 2% der Landesfläche mit PV-Anlagen bedeckt werden (s. Koalitionsvertrag). Ein Ziel von 2% ist sehr hoch angesetzt und damit schwer zu erreichen. Die Nutzung von ertragreichen Böden ist nicht sinnvoll, weshalb PV-Anlagen bevorzugt auf Dächern oder auf bereits belasteten Flächen, wie Parkplätzen gebaut werden sollen. LEADER kann dabei u.a. im Bereich Moderation unterstützen.

Handlungsfeld 2: Dorfleben und sozialer Zusammenhalt

- Weiterhin besteht zwischen dem Oberzentrum und den peripheren Orten ein großer Unterschied bei den erzielten Immobilienpreisen. Die aktuelle Entwicklung hat jedoch zu einer steigenden Nachfrage auch in der Peripherie und damit zu einer Stabilisierung der Preise für Wohnhäuser geführt. Die Renditeerwartung für Investitionen in Wohnimmobilien sind dennoch auf dem Land deutlich geringer als im Oberzentrum und stark steigende Baukosten verschärfen die unterschiedliche Investitionsbereitschaft in Stadt und Land. Zur Beschreibung der Situation sollen weitere Daten ausgewertet werden. Insgesamt scheint der Wertverlust von Immobilien auf dem Land derzeit gestoppt zu sein.
- Ist sinkende Lebensqualität durch weitere Ausdünnung des ÖPNV und wegbrechende Versorgungsinfrastruktur in peripher gelegenen Dörfern noch ein Risiko oder ist der Prozess eigentlich abgeschlossen?

Der ÖPNV hat sich seit 2014 nicht verschlechtert und konnte zum Teil weiter ausgebaut werden. Einzelne Linien können zurzeit aufgrund des Fachkräftemangels (fehlende Busfahrer*innen) nicht bedient werden. Die Aussage zu den wegbrechenden Versorgungsinfrastrukturen in peripher gelegenen Dörfern soll erhalten bleiben.

Handlungsfeld 3: Kultur und Bildung

- Im Handlungsfeld 3 gab es keine zu klärenden Punkte für die LAG.

Handlungsfeld 4: Tourismus und Wirtschaft

- Im Göttinger Land wurde das Breitbandnetz weiter ausgebaut, jedoch gibt es zurzeit weiterhin Lücken, in denen der Ausbau erst 2022/23 abgeschlossen sein wird. Neben den aktuellen Versorgungslücken wird auf die Notwendigkeit einer ständigen Anpassung an den jeweiligen technischen Standard hingewiesen.

Als weiteres Risiko wird das Mobilfunknetz benannt, bei dem sich durch den 5 G-Ausbau die Netzverfügbarkeit von 4 G verschlechtert hat, wodurch ein weiteres „Abhängen“ der ländlichen Räume befürchtet wird.

- Bisher liegt keine Nachhaltigkeitsstrategie für das Göttinger Land vor. Ist dies eine Schwäche oder Chance?

Die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie wird als Chance für das Göttinger Land und für die Unternehmen angesehen.

Handlungsfeld 5: Nachhaltiges Leben

- Die Diskussion zu Mobilitätsprojekten ist ambivalent. In den letzten Jahren ist eine Vielzahl von Projekten durchgeführt worden, von denen ein großer Anteil nach Abschluss nicht erfolgreich fortgesetzt werden konnte. Derart „gescheiterte“ Projekte (Beispiel: Mitfahrbänke) können zur Frustration bei den Akteuren führen, sie können aber evtl. auch zur Entwicklung neuer Lösungsansätze beitragen und in diesem Sinn als Chance gesehen werden.

Einigkeit besteht darin, dass mit LEADER im Mobilitätsbereich greifbare, konkrete Projekte angeregt werden sollen.

Allgemein:

Das REK thematisiert das Göttinger Land, nicht das weitere Umfeld, dies gilt auch für die SWOT. Im Mittelpunkt des REK stehen Themen und Aspekte, die von der Region mit LEADER bewegt werden können.

TOP 5 Nachwahlen zum LAG-Vorstand

Neuwahlen des gesamten LAG-Vorstand sind im Herbst 2022 geplant.

Beschlussvorschlag:

Aufgrund personeller Veränderungen schlagen einige Mitgliedsorganisationen vor, die folgenden Nachfolger für ausscheidende Vertreter in den LAG Vorstand zu wählen:

- Doreen Fragel, Landkreis Göttingen
- Sophie Kahlmeyer, Tourismus, Stadt Duderstadt
- Annika Jühne, Kultur, Landschaftsverband Südniedersachsen e.V.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

| | |
|--------------|----|
| Ja – Stimmen | 23 |
| Nein-Stimmen | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

TOP 6 Verschiedenes

Nächste Termine sind für Anfang April (LAG Vorstand) und Ende April (LAG Mitgliederversammlung) geplant.

Inzwischen wurde die LAG Mitgliederversammlung für den 31.03.22 datiert.

Frau Wemheuer bedankt sich und schließt die Mitgliederversammlung um 17:30 Uhr.

Christel Wemheuer
Vorsitzende

Manuela Wolff
Protokoll

Anlagen

Teilnehmerliste (Zoom-Teilnehmerübersicht)

Tagesordnung